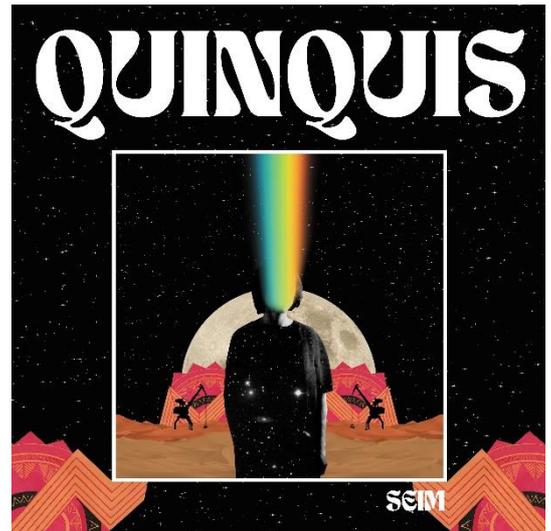


QUINQUIS - SEIM
VÖ: 20.05.2022 (MUTE/[PIAS])
NEUES STÜCK "SETU" HIER SEHEN
QUINQUIS STEHT FÜR INTERVIEWS ZUR
VERFÜGUNG

Mutes neuestes Signing, die multidisziplinär arbeitende bretonische Künstlerin **Émilie Tiersen**, hat Details zu ihrem Debütalbum unter ihrem Moniker **QUINQUIS** bekannt gegeben. "**SEIM**" - eine Zusammenarbeit mit dem Produzenten und Künstler **Gareth Jones** (Sunroof, Liars, Depeche Mode und Apparat) - wird am 20. Mai 2022 auf klarem Vinyl, CD und digital veröffentlicht.



Hatte sie zuvor zwei Alben als **Tiny Feet** veröffentlicht, steht die jüngste Namensänderung für einen Neuanfang und ist zugleich eine Hommage an ihre persönliche und familiäre Geschichte zu lesen - QUINQUIS ist Tiersens Mädchenname.

QUINQUIS [sprich: *kēkis*] veröffentlichte Ende letzten Jahres das Stück "**Adkrog**" (was treffend mit "*Start Again*" übersetzt werden kann), mit "**Setu**" erscheint nun das nächste Stück - mit dem sie zugleich ihr Debütalbum als QUINQUIS ankündigt.

"Setu" hier sehen: <https://youtu.be/bpCdFG3KHYg>

In einer Zeit großer persönlicher Veränderungen begann Émilie, ein Interesse an der bretonischen Kultur, Geschichte und Identität aufzubauen, neues musikalisches Terrain zu erkunden - und wurde Mutter. Émilie erklärt: *To have a son has answered many questions I had about life and roots, the first step to a very deep discovery. I'm raising my child in the Breton language, so there has been this kind of rebooting of the whole system.*"

Während sie mit ihrem Mann und ihrem Baby auf Tournee war, begann Émilie ihre Reisen als Möglichkeit für einen neuen musikalischen Ausdruck zu betrachten und begann in jeder Stadt mit der Arbeit an einer neuen Idee. Charaktere - einige aus ihrem eigenen Leben, andere aus der Geschichte der bretonischen Kultur - begannen Émilie auf diesen Reisen zu begleiten und wurden in Songideen lebendig. Sie entdeckte *Ankou*, den Diener des Todes in der bretonischen Mythologie, der in „Setu“ auftaucht; sie erforschte *Seiz Breur*, eine bretonische Kunstbewegung, die 1923 von einer jungen Frau in demselben kleinen Dorf gegründet wurde, aus dem sie stammt; sie tauchte in das Leben von Freund*innen ein und erforschte ein ganzes Geflecht aus Menschen, Plätzen, Emotionen und Geschichten, die alle durch einen gemeinsamen Ort verbunden sind: Die Bretagne. "*I put the stories of those people around mine so that I could have them share this journey with me*", sagt sie rückblickend.

Als ihre Ideen musikalische Formen annahmen, kontaktierte sie Gareth Jones. Ursprünglich sollte er den Synthesizer spielen, doch ihre Partnerschaft entwickelte sich zu etwas mehr. "*The record revealed itself in the back-and-forth Gareth and I had,*" erzählt sie. "*It was really unexpected because Gareth and I are quite the opposite - he was the light to my darkness.*"

Das Ergebnis ist ein Album, das sparsam flackernde elektronische Impulse mit eindringlichen Atmosphären und feinsinnigen Melodien vereint, getragen von Émilies zartem und doch leise aufsteigendem Gesang, der ausschließlich auf Bretonisch vorgetragen wird.

Zu den weiteren Mitwirkenden auf dem Album gehören **Ólavur Jákupsson**, der auf Färöisch bei "*Run*" singt (was übersetzt "Hügel" heißt), und die Schriftstellerin und Extrem-Radfahrerin **Emily Chappell**, die bei "*Netra Ken*" einen Auszug aus ihrem Buch "*Where There's A Will*" auf Walisisch liest.

Ohnehin spielt die Natur eine zentrale Rolle auf dem Album und spiegelt sich im Titel (der übersetzt "Lebenskraft" bedeutet) sowie in den Schlüsselthemen der einzelnen Songs wider. Ihre eigene lokale Gemeinschaft, Émilie wohnt mit ihrem Mann Yann und ihrem Sohn auf Ouessant, spiegelt sich in Stücken wie "Ôg", der Geschichte einer Frau aus der Nachbarschaft, die ihren Mann auf See verlor, als sie im achten Monat schwanger war, und die Hilfe mit dem Baby von den Witwen der anderen 51 ertrunkenen Männern an Bord bekam.

Es ist dieses Gefühl von Verbundenheit, das das Album sehr vielschichtig macht. Es ist persönlich und introspektiv, aber auch partnerschaftlich und expansiv. Es ist sowohl in historischen als auch in modernen Geschichten verwurzelt. Es ist ein Album, das Welten miteinander verbindet und doch ganz eigenständig ist. "There is something cosmic about it," sagt Émilie. "I don't know how to explain that but the way it happened with Gareth, and the way everything just suddenly all came together feels like cosmic harmony."

SEIM TRACKLISTING (STUMM474) / CREDITS

- 01 - Adkrog (ISRC: FRPAH2100010)
- 02 – Eñvor (ISRC: FRPAH2100020)
- 03 – Setu (ISRC: FRPAH2100030)
- 04 – Run (ISRC: FRPAH2100040)
- 05 – Mintin (ISRC: FRPAH2100050)
- 06 – Estren (ISRC: FRPAH2100060)
- 07 – Netra ken (ISRC: FRPAH2100070)
- 08 – Ôg (ISRC: FRPAH2100080)
- 09 – An divare (ISRC: FRPAH2100090)
- 10 – Te (ISRC: FRPAH21000100)

Artist: QUINQUIS

Album: SEIM

Label/Distr. Mute/[PIAS]

Mute LC 27959

Cat Number: CDSTUMM474

UPC/EAN 5400863069032

P+C 2022 QUINQUIS under exclusive license to Mute Artists Ltd.

All songs written by Emilie Tiersen & Gareth Jones. **Published by** Mute Song Ltd

Except Run written by Emilie Tiersen, Gareth Jones, Ólavur Jákupsson & Torfinnur Jákupsson. **Published by** Mute Song Ltd / Copyright Control

SEIM erscheint am 20.05.2022 via Mute.

Vorbestellungen unter <https://mute.ffm.to/seim>

"Setu" hier sehen: <https://youtu.be/bpCdFG3KHYq>

Embed: <iframe width="560" height="315" src="https://www.youtube.com/embed/bpCdFG3KHYq" title="YouTube video player" frameborder="0" allow="accelerometer; autoplay; clipboard-write; encrypted-media; gyroscope; picture-in-picture" allowfullscreen></iframe>

Artwork / Pressfoto (credit Richard Dumas): <https://we.tl/t-VqtTgEYvqx>

"Adkrog" hier sehen: (Regie: Murat Gökmen): <https://youtu.be/pmRHJKVtSE0>

CMU Approved: <https://completemusicupdate.com/article/approved-quinquis/>

<https://www.instagram.com/quinquismusic>

<https://twitter.com/quinquismusic>

<https://www.facebook.com/quinquismusic>

<https://www.quinquismusic.com>

<http://mute.com/>